

## Informationen für Ratsuchende

Wir beraten Kinder, Jugendliche, Eltern, Paare und Einzelpersonen in allen Bereichen des familiären und partnerschaftlichen Zusammenlebens, der Erziehung und in besonderen Lebens- und Krisensituationen. Was in der Beratung besprochen wird ist vertraulich. Wir möchten Sie hiermit informieren, wie wir mit anvertrauten Daten umgehen:

Alle Mitarbeitenden der epb sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Zentrales Merkmal der Erziehungsberatung ist die Zusammenarbeit im multidisziplinären Team der Beratungsstelle. In Teambesprechungen findet ein Austausch über Anmeldungen sowie laufende Beratungen statt. Die MitarbeiterInnen reflektieren Prozesse und Verläufe, suchen nach Lösungen für Probleme und planen die weitere Hilfe.

Für die Terminvergabe und Terminabsprachen werden Name und Kontaktdaten aufgenommen.

Inhalte der Beratungsprozesse (u.a. Anliegen, biographische Daten, Gesundheitsdaten) werden von den Mitarbeitenden dokumentiert. Arbeiten mehrere Mitarbeitende an einem Fall, haben diese Einsicht in die Dokumentation.

Sollte es sinnvoll sein, andere Personen in die Beratung mit einzubeziehen, etwa ErzieherInnen, LehrerInnen, ÄrztInnen oder MitarbeiterInnen des Jugendamtes, dann geschieht dies nur mit Ihrem ausdrücklichen, schriftlichen Einverständnis.

Als Einrichtung der freien Jugendhilfe erfüllen wir den Schutzauftrag des Kindeswohls nach § 8a SGB VIII in entsprechender Weise.

Die Daten werden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen gelöscht, wenn sie für den vereinbarten Zweck nicht mehr benötigt werden.

Es werden Statistiken erstellt, in die personenbezogene Daten in anonymisierter Form eingehen.

Persönliche Informationen sollten von Ihnen nicht per E-Mail übermittelt werden. Wesentlich sicherer sind Brief und Telefon.

### **Weitere Informationen finden Sie in unseren Flyern oder unter:**

[www.erziehungsberatung-mainz.de](http://www.erziehungsberatung-mainz.de)

[www.erziehungsberatung-mainz-bingen.de](http://www.erziehungsberatung-mainz-bingen.de)

Wenn Sie Fragen zu diesen Informationen haben, sprechen Sie bitte Ihre/n BeraterIn an.

Ihr Team der epb

## Einwilligungserklärung für Ratsuchende zur Datenverarbeitung

Die Evangelische Psychologische Beratungsstelle nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend dem kirchlichen Datenschutzgesetz (DSG-EKD).

Entsprechend diesem Datenschutzgesetz benötigen wir Ihre schriftliche Einwilligung, dass wir personenbezogene Daten verarbeiten dürfen. Personenbezogene Daten sind unter anderem Adressdaten und biographische Daten. Dies umfasst auch besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie beispielsweise Gesundheitsdaten, die in der Beratung thematisiert werden.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, die Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Davon ist die Einwilligung bis zum Widerruf nicht berührt.

Wenn Sie Fragen zu diesen Informationen haben, sprechen Sie bitte Ihre/n BeraterIn an.

Hiermit willige ich in die oben beschriebene Datenverarbeitung ein.

---

Name/Vorname

---

Datum/Ort

---

Unterschrift